

Stolperstein – Franz Zdyn wird geehrt

Lengede Das Projekt gedenkt dem Bergmann.

Franz Zdyn sollte in den letzten Wochen des Zweiten Weltkrieges zum Kriegsdienst einberufen werden. Da er ein gläubiger Zeuge Jehovas war, verweigerte er den Kriegsdienst. Ein Sondergericht in Hildesheim verurteilte den Bergmann anschließend zum Tode. In den letzten Kriegstagen wurde Zdyn dann in Wolfenbüttel hingerichtet.

Das Projekt „Stolperstein“ wird durch Schüler der Integrierten Gesamtschule (IGS) Lengede betreut. Der Stolperstein für Franz Zdyn wird am Donnerstag, 29. September, um 12 Uhr gesetzt in der Gedenkstätte Grubenunglück in Lengede, Grubenweg/ Ecke Schacht-Anna-Ring.